

in deren politischen Bürgern und Grenzschuttsoldaten zu Zusammenstößen gekommen war, bekamen 5 Soldaten verletzt wurden, rieten sich gegen nachmittags gab die Arbeit ab und wurden in 11 u. d. r. n. ein Zigarrengeschäft und ein größeres Herrenkonfektionsgeschäft vollständig an die Garnison wurde alarmiert und auf dem Marktplatz Maschinen-gemeinde aufgestellt. Der deutsche und der polnische Volkstanz und der Gouverneur mahnen die Bevölkerung zur Ruhe und warnen vor Ausfährungen. Zahlreiche Verhaftungen wurden vorgenommen.

Generalfreik der Kaiserlichen Straßenbahnen.

Der Generalfreik der Straßenbahnen in Kasel ist, weil die Forderungen zum Aufsichtsrat unbewilligt bleiben, am Dienstag mittag eingetreten.

Salzheringe aus Holland für Deutschland.

Zwischen der Reichs-Rinderlieferung G. m. b. H. im Einverständnis mit der zuständigen deutschen Reichsbehörde, einerseits und schottischen Heringshändlern unter Zustimmung der englischen Regierung andererseits ist nach der „Frankfurter Zeitung“ in Rotterdam ein Abgleich über Lieferung von 250 000 Tonnen Salzheringen zustande gekommen. Für die Lieferung wurde ein langfristiger Kredit von teilweise bis zu 18 Monaten vereinbart.

Ausland.

Fortgeschritte Denekins.

WIB. Amsterdam, 20. August. Laut Pressebüro Radio melden die „Times“, daß die Truppen Denekins ihren Vormarsch fortsetzen und jetzt ungefähr halbwegs zwischen Rion und Portava liegen.

Neue Regierungsbildung in Ungarn?

Wien, 20. August. (Eig. Drahtnachricht.) Nach Wiener Zeitungsbereichen stehen Erzherzog Joseph und die Regierung im Hinblick vor dem Sturz. Es wird wahrscheinlich eine Koalitionsregierung mit drei sozialdemokratischen Mitgliedern das jetzige Kabinett ersetzen. Man spricht die bevorstehende Wählung eines verfahrenen Truf der Entente zu, der hauptsächlich auf das energische Eingreifen der Tschechen in Paris zurückzuführen sei.

Gegen die Freistreiberer in England.

London, 19. August. (Reuters.) Das Oberhaus hat die Gesetzentwürfe gegen die Freistreiberer in dritter Lesung angenommen.

Provincial-Nachrichten.

— **Metzburg, 20. August. (Lebensmittel.)** Für die Zeit vom 25. 8. bis 31. 8. werden auf den Kopf der Bevölkerung gemittelt: 1/2 Pf. amerik. Weizen zum Preise von 44 Pf. auf Bezugschein Nr. 37, 1/2 Pf. Grauw. zum Preise von 24 Pf. auf Bezugschein Nr. 35, 1/2 Pf. Patmelde zum Preise von 60 Pf. auf Bezugschein Nr. 20. Ferner erhalten auf Bezugschein Nr. 22 a) die Haushalte mit 1 Kopf 1 Maßle geteiltene Ränderbiermenge zum Preise von 1.80 Mk., b) die Haushalte mit 5-10 Köpfen 1 Dole Ränderbiermenge zum Preise von 8.30 Mk. oder 1 Dole geteiltene Ränderbiermenge zum Preise von 7.20 Mk. Abgabe der Bezugscheine am Mittwoch, den 20. August und Donnerstag, den 21. August h. 3. In Galt. und Seelentischen ist für die nächsten Wochen: Bezugschein Nr. 38. Eintragung der Forderungen auf die üblich. Verkauf nächste Woche, Donnerstag und Sonnabend. Verkauf vorher verboten. — **Nobilsfeld und Reichsausschuß** am 20. August 1919 bei Hofmann, Brühl 6 auf Reich Nr. 1 nachm. von 2-3 Uhr auf die Debatte von 100 bis 100. nachm. von 3-4 Uhr auf die Debatte von 100 bis 100. nachm. auf eine bestimmte Art von Reichsbest. nicht. — **Lebensmittel** für die Woche vom 18. bis 24. August 1919. Es gelangen außer den bereits durch unsere Bekanntmachung vom 11. August 1919 — 2. H. II. 227/19 — ausgeteilten Lebensmittel auf den Kopf der Bevölkerung noch zur Ausgabe: Auf Bezugschein und Quittung Nr. 35 250 Gr. amerikanisches Weizen zum Preis von 44 Pf., auf Bezugschein und Quittung Nr. 36 1 Berling zum Preise von 60 Pf.

— **Oberhof, 19. August. (Raubüberfall auf Kurze.)** In der Nacht zum 10. August wurden zwei in einem Fahrzeug nach Oberhof fahrende Kurze zwischen Bahnhof und Ort Oberhof von Wegelagerern überfallen und ausgeraubt. Für die Erhaltung der 8-Stöckigen Überfall ist eine Belohnung ausgesetzt.

□ **Eisenh., 18. August. (Tragisches Geschehen einer Familie.)** Der Oberkellner am bishigen Realgymnasium Prof. Dr. Otto Heine ist bei dem Versuche, mit Wauke eine Wiederhüte zu beinszieren, infolge Vergiftung gestorben. Seine über 16-jährige Tochter ihres Gatten verweilte Trau folgte ihm wenige Stunden später in den Tod nach.

Sport-Nachrichten der „Saale-Zeitung“.

Pferdesport.

- 1. Rennen zu Bremen am Donnerstag, d. 21. August.
- 2. Rennen: (Düfel II) — Oberhof — Komada.
- 3. Rennen: Carlows Coust — Titus.
- 4. Rennen: (Wasserrett) — Brile.
- 5. Rennen: Condor — Dronning Wilhelmina.
- 6. Rennen: Nelson — Arlanlas.
- 7. Rennen: Maas — Kaufhülß.

Verschiedenes.

Der Tennistab zu Halle konnte gestern keinen 3. Sieg in dieser Spielserie verzeichnen, indem er gegen den Hallenspieler Armia Leipzig überlegen mit 15 : 2 Punkten gewann. Dieser alte Sieg ist auf das sehr harte Spiel der Hallener Tennistennistab zurückzuführen. Die Preisgerichte verließen über einen kühnen Schlag, jedoch setzte ihnen noch die Sicherheit. Der beste Preisgerichte war Herr Elßob, welcher aus seinem har-

ten Kampfe in 3 Sätzen gegen Brand unterlag. Herr Röck r. Leipzig, konnte ihr Einzelspiel gegen Herr Wegener gewinnen, im gemischten Spiel mit Herrn Elßob zusammen unterlag sie jedoch gegen das gute Paar Herr Wegener-Sad. Die Gesinnungen sind von Romantik zu fassen. S. 1. 7. 5. — **Sufima-Kröder** 6 : 2, 6 : 1. — **Sad-Seber** 6 : 0, 6 : 1. — **Kufemann-Runde** 6 : 2, 6 : 0. — **Facilbes-Nisch** 6 : 2, 6 : 4. — **Scharf-Kölnner** 6 : 4, 5 : 7, 6 : 4. — **Werber-Nischer** 6 : 2, 6 : 2. — **Stedner-Seifert** 6 : 1, 6 : 2. — **Stigma. b. Winkel** 3 : 6, 6 : 3, 4 : 6. — **Zamen-Einzel**: Herr Wegener, Richter 3 : 6, 4 : 6. — **Hrl. Kudoofski**, Richter 6 : 1, 6 : 3. — **Sad-Doppel**: Kufemann-Runde, Elßob-Kröder 6 : 4, 6 : 4. — **End-Werber, Kölnner-Nische** 6 : 2, 6 : 3. — **Facilbes-Kufemann, Sad-Runde** 6 : 4, 6 : 1. — **Stedner-Scharf, Seifert-Nischer** 6 : 4, 7 : 5. — **Gemischte Spiel**: Herr Wegener, Sad, Richter-Elßob 6 : 1, 6 : 3. **Hrl. Kudoofski-Brand, Hrl. Richter-Kölnner** 6 : 1, 6 : 3.

Literarisches.

Die Wänschereute Monatschrift, Offizielles Organ des Internationalen Vereins der Rutenänger, 8. Jahrgang, Verlag „Das Waizer“, Leipzig, Querstraße 17. — Der Rat der Stunde gehörend, hat auf dem Gebiete der Wänschereutenforschung und -Bekämpfung ein neues Leben eingeatmet. Der seit Jahren bestehende Internationale Verein der Rutenänger (Geschäftsführer Otto Eder von Graebe, Wernode am Harz) hat sich die Aufgabe gestellt, Wänschereutenbegabte Männer und Frauen auf ihre Fähigkeit hin zu prüfen, um zu erreichen, daß nur wirklich Begabte die Ausübung der Wänschereutenarbeit vornehmen und unautonome Elemente ferngehalten werden. Der Verband zur Förderung der Wänschereutenarbeit (Vorwissen: Dr. Edward Wagner, München, v. d. Zimmstraße 41), der in nahen Beziehungen zum Verein der Rutenänger steht, stellt sich die Aufgabe, die Kräfte wissenschaftlich zu unterstützen, die bei der Handhabung der Wänschereute in Erfahrung treten.

Zu beziehen durch die **Goethe-Buchhandlung** Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 63, Telefon 4020.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Verschmelzung hallischer Brauereien mit der Engelhardtbrauerei-Berlin.

Übernahme der Hallischen Aktienbrauerei durch Engelhardt.

Im „Reichshof“ fand heute ein außerordentliches Generalfreiernahme der Hallischen Aktienbrauerei statt, die sich mit dem bekannten Plan, die hallische Aktienbrauerei mit der Engelhardtbrauerei zu verschmelzen, zu beschließen hatte. Vertreten war ein Aktienkapital von 1 500 000 Mk. Herr Stadtrat Grote als Aufsichtsratsvorsitzender begründete kurz den Verschmelzungsantrag, der dahin geht, das Vermögen der hallischen Aktienbrauerei als Ganzes unter Ausschluss der Liquidation mit Wirkung vom 1. Oktober 1918 auf die Engelhardtbrauerei zu übertragen. Für je 1000 Mk. Stammaktien und für je 1000 Mk. Vorzugsaktien mit Dividendenbeteiligung für das Geschäftsjahr 1918/19 der Hallischen Aktienbrauerei wird je eine Engelhardtaktie zu 1000 Mk. mit Dividendenbeteiligung ab 1. Oktober 1919 gewährt. Auf jede Engelhardtaktie wird von der Engelhardtbrauerei eine Verzinsung von 7 1/2 % gewährt. Der Aufsichtsratsvorsitzende bemerkte, daß die Lage der Hallischen Aktienbrauerei sich durch das Einlen unserer Valuta in den letzten Jahren außerordentlich verschlechtert habe, denn die Hallische Aktienbrauerei habe von einer schweizerischen Hypothekentbank Geld, das sie in schweizerischer Währung verzinsen und tilgen müsse. Dadurch entstanden andauernd außerordentliche Kosten, die das Unternehmen nicht mehr tragen könne.

Herr Direktor Reumeyer hat sodann noch ein ausführliches Bild über die Geschichte des Unternehmens in den letzten neun Jahren. Als man vor etwa neun Jahren die Brauerei übernahm und damit zugleich eine Sanierung verband, hatte man Grund, mit guten Hoffnungen in die Zukunft zu sehen. Tatsächlich hat sich in auch die Hallische Aktienbrauerei als Brauereibetrieb in den Jahren vor dem Krieg ähnlich entwickelt, namentlich das Jahr 1918 hat recht gut ausgefallen. Der Abgang betrug 91 000 Hektoliter und der Ausstoß der Brauerei konnte voll erfüllt werden.

Die Biere der Aktienbrauerei erfreuten sich wachsender Beliebtheit. Da wurde man erwarten, daß trotz der hohen Zinsen, die die Gesellschaft zu tragen hatte, sie bald auf den Punkt entwicklungsfähiger Stellung gelangen würde. Der Krieg hat die Hoffnungen zunichte gemacht. Er gestörte die Verhältnisse außerordentlich ungünstig. Es ergab sich nun nicht mehr die Möglichkeit, die Schulden weiter abzutragen und das Gelände an der Dessauer Straße zu verkaufen. Das Unternehmen erlitt schwere Einbuße durch die Kosten, die ihm der Krieg auferlegte. Wänschereute der Pferde und Viehstoffe, Wänschereute des Kupfers, für das man nur zu höheren Preisen Erzeugnisse aus Eisen beschaffen konnte, die dann noch dazu im Betriebe unmittelbar beschaffen waren, Beschlagnahme der Geräte, Kontingentierung usw. Eine totalisierende Einschränkung des Betriebes entstand durch die Anordnungen der Regierung. Dabei blieben die Generalaktien etwa dieselben. An Remittenten war angefallen solcher Verhältnisse nicht mehr zu denken, denn trotz der wiederholten Erhöhung blieben die Zinsen zu unzureichend. Zeitweise war die Produktion derart eingeschränkt, daß die Galtnier nicht einmal ihren dringenden Bedarf decken konnten. Das brachte viele Galtnier in Not, und die mangelnde Leistungsfähigkeit der Galtnier übertrug sich dann wieder auf die Brauereien und landete in der Verluste. Ganz runds mußte der Umstand, daß das Unternehmen eine hohe Anzahl von Aktienbesitzern, die sich zu Boden kreditierten in Zürich hatte, beim Sturz unserer deutschen Valuta werden. Die Hypothek, die noch 732 000 Mk. beträgt, muß in Schweizer Währung verzinst und getilgt werden. Das bringt Verpflichtungen, die das Unternehmen nicht mehr lange tragen kann. Am 1. Januar 3. d. d. haben wir dafür 732 000 Mk., am 1. Juli 1919 179 000 Mk. (inkludiert Abschreibung), also zusammen 288 000 Mk. entrichten müssen.

Verwaltung und Aufsichtsrat mußten nach einem Ausweg suchen, um aus der trostlosen Lage herauszukommen. Es hat sich nun der Weg, in die Aktien in eine Engelhardtbrauerei zu stellen, für diesen Plan hat man die Engelhardtbrauerei in Berlin, die nicht zahlreich die größte Brauerei ist, gemindert können. Der Kurs der Engelhardtaktien beträgt gegenwärtig 207 Prozent, die Umrechnung ergibt, daß die Stammaktien der Hallischen Aktienbrauerei mit 23, die Vorzugsaktien mit 57 1/2 Prozent übernommen werden können.

An die Darlegungen schloß sich eine längere Aussprache, in der Herr Stadtrat Albert Seifert eingehende Erörterungen darüber anstellte, ob insbesondere die Stammaktien diese Grund haben, mit der vorgeschlagenen Lösung zufriedenzustellen. Der Redner wies die Möglichkeit einer Zusammenlegung der Aktien und Erhöhung des Aktienkapitals; er verglich den Übernahmevertrag der Stammaktien mit denen der Vorzugsaktien und kam zu dem Schluß, daß in anbetragt aller Verhältnisse die Befreiung der Stammaktien Grund haben, den vorgeschlagenen Weg als den richtigen und besten anzunehmen. Bei einer Liquidation würden nämlich die Inhaber der Stammaktien völlig leer ausgehen.

Herr Stadtrat Kurt Seifert ging dann noch des weitern auf die Entlohnung und finanzielle Gestaltung der hallischen Aktienbrauerei ein. Schon vor dem Krieg habe man einen umfangreichen Sanierungsplan entworfen, der eine ischäre Zusammenlegung der Stammaktien (sowie als auch der Vorzugsaktien) und eine beträchtliche Kapitalerhöhung vorsah. Der Krieg habe aber den Plan, der damals gutem Erfolg beschied, nicht zur Ausführung kommen lassen. Die Schuld, die man bei der Sanierungsarbeiten Bodenentlohnung zu verdienen und zu tilgen habe, stelle bei dem jetzigen Valutastand nicht mehr eine Verpflichtung von 732 000 Mk., sondern von rund 3 Millionen Mark dar. Der Anstoß an ein je stillständiges Unternehmen, wie Engelhardt es sei, beste die beste Möglichkeit, für die Aktienäre zu stellen, wenn man reifen lie.

In der Aussprache wurde allseitig anerkannt, daß die Firma Reinhold Stedner als Besitzer der Vorzugsaktien bei der Fusion große Opfer bringe. Sa darüber hinaus übernehme sie noch die Last, einen Teil der Verpflichtung jener Schweizer Hypothekenschuld zu erlebigen; denn die Engelhardtbrauerei wolle sich nur zum Teil mit dieser Schuld belassen. Beschl. wurde, daß die Stammaktien zuerst nur einen Kurs von 14 Prozent gehabt haben. Herr Generaldirektor A. G. e. Berlin von der Engelhardtbrauerei wies darauf hin, daß seine Gesellschaft das Geld nicht zu machen beschlossen habe unter der Voraussetzung, daß sie auch die Wilhelm Kaufsch-Brauereien übernehme werden könne. Die Übernahme der letzteren Brauerei sei jedoch bereits geklärt. Ein Vertrag liegt vor, nach dem die hallische Aktienbrauerei ein der Engelhardtbrauerei nahe liegendes Konjunktum das gesamte Aktienkapital von Wilhelm Kaufsch im Betrage von anderthalb Millionen. Die Kaufsch-Brauereien u. s. w. bleiben in selbständiger Form bestehen und werden sich mit der Verwaltung ihres wertvollen in letzter Lage befindlichen umfangreichen Grundbesitzes befassen, während der Brauereibetrieb auf die bisherige Hallische Aktienbrauerei übertragen wird.

Die Engelhardtbrauerei hat sich, wie auf Anfrage noch mitgeteilt wurde, verpflichtet, sämtliche Angestellte der Hallischen Aktienbrauerei zu übernehmen.

Um die Interessen der Aktionäre der Hallischen Aktienbrauerei in jeder Weise zu wahren, wird Herr Stadtrat Kurt Seifert in den Aufsichtsrat der Engelhardtbrauerei einziehen.

Außerhalb der Tagesordnung hörte man noch, daß die Engelhardtbrauerei demnach ihr Kapital erhöhen wird.

Ferner ist interessant, daß die Übernahme der Kaufsch-Aktien zu einem Kurs erfolgte, des bedeutend über pariert.

Annahme einer Prämienanleihe.

Wie schon zur berichtet, wird auf Anregung der Zentrumspartei ein Gesetzentwurf betreffend die Aufnahme einer Prämienanleihe vorbereitet. Wie erinnerlich, hatte der Reichsfinanzminister erst kürzlich in einer seiner Reden in der Reichstagsversammlung anlässlich der Beratung der Steuerentwürfe hieron gesprochen. Ein Staat mit gelunden Finanzen wird diesen Weg der Gelbeschaffung nicht wählen. Das Deutsche Reich in seinen Finanznöten muß jeden Weg versuchen, der Aussicht auf Erfolg verspricht. Bei der heute in weiten Bevölkerungsschichten wahrnehmbaren Spiel um wird man erwarten können, daß durch eine Prämienanleihe immerhin nur begrenzte Beträge, keineswegs aber viele Millionen, aufgebracht werden können. Sie kann also höchstens eines der Mittel sein, die zur Ordnung der Reichsfinanzen angewendet werden müssen. Ueber die Höhe der Anleihe steht noch nichts fest.

Eine Sachverständigenkommission für den Notenmarkt, die von parlamentarischer Seite berufen ist, plant der Reichsfinanzminister zur Klärung aller durch das Gesetz gegen die Kapitalflucht (Notenmarkt, Abwertung der Wertpapiere) entstandenen Fragen eine Sachverständigenkommission zu setzen, welche die gesamten Unterlagen des Gesetzes, insbesondere auch die Beschreibungen, einer Nachprüfung unterziehen wird.

Versteigerung für Wänschereute. Die deutsche Filialbank. Verkaufsstelle in Frankfurt a. M. hat mit Rückzahlung auf den 11. August die Verkaufspreise um 10 Mk. pro 100 Kilogramm erhöht.

Preissteigerung der Fittingswerte. Die Verkaufsverteilung der Fittingswerte beschloß in ihrer in Kassel abgehaltenen Mitgliederversammlung, den Leuerungsauflauf mit sofortiger Wirkung von 20 auf 38 Prozent hinaufzusetzen.

Preissteigerung für Verpackungsbänder. Die Mitgliederversammlung der Verkaufsstelle für Verpackungsbänder in Düsseldorf beschloß, für fallgemeines Verpackungsbänder die Preise um 40 Mark für 100 Kilogramm zu erhöhen. Es werden Lieferungen von 6 Monaten und darüber hinaus verlangt.

Offizieller Wetterbericht der „Saale-Zeitung“.

Donnerstag, 21. August.
Zeitweilig wolkig, vorwiegend trocken, geringe Wärmeänderung.

Verantwortlich für den politischen Teil: Carl Helms; für den Erfinden Teil, für Provinzialnachrichten, Gericht, Handel: Eugen Reichmann; für Sport und Viehhandel: Heinrich Reichmann; für Kunst, Unterhaltungsblatt, Vermischtes usw.: Dr. Karl Baer; für den Anzeigenteil: Otto Bieler. Druck und Verlag von Otto Seibel.

BAD RUDOLPHSTADT
Stahl-, Sol- und Moorbad.
Vornehmste Unterkunft mit Bädern im Hause: **Das Kurhaus.**
Heilkraftig bei Herz- und Frauenleiden, Kriegsbeschädigungen, Rheumatismus, Gicht, Atmungsbeschwerden u. a. m.
Jede Auskunft kostenlos durch die **Kurverwaltung.**



Leipziger Strasse 88.

Fernruf 1224.



Alte Promenade 11a.

Fernruf 5738.

GUNNAR TOLNAES

in
Lumpenprinzessin.

Eine Geschichte für kleine Mädchen und solche, die kleine Mädchen lieb haben, in 5 Akten.

Ab Freitag, den 22. August:

2

grosse Tagesereignisse!

Morgen unwiderruflich letzter Tag:

HENNY PORTEN

in
Die beiden Gatten der Frau Ruth.

Reizendes Lustspiel in 4 Akten.

„Kreuziget sie!“

Tiefgreifendes Drama in 4 Akten mit Pola Negri.

||

„Die Austerprinzessin“

Groteskes Prunkspiel in 4 Akten mit Ossi Oswalda.

Wainalla-
Operetten-Theater.
Letzt. Gastspiel-Moat.
Dir.: Felix Meinhardt.
Heute u. folgende Tage:
Das Gesetz.
Soziales Drama
von Paul Bader.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Rasse v. 10-11 u. 4-6

Bad Wittekind.
Heute Mittwoch,
abends 8 Uhr:
Extra-Konzert
mit
Selfert-Orchester.

ZOO.
Donnerstag, 21. August,
namittags 4 Uhr
und abends 7 1/2 Uhr:
Konzert
von der
Kapelle des Fühl.
Regio. Nr. 38.
Vertung:
Kapellmeister D. Haupt.
Konzertprogramme:
1. Die Chöre eine 1. u. 2. von
7 Uhr abends ab 75 Pf. 1/2.
2. Unter 50 Pf.
Wittke'sche Orchester
haben zum Abendkonzert
Eintritt.

Peters — Born
Balltmeisterin des Stadttheaters
geprüfte Tanzlehrerin, Mitglied
der Gen. deutscher Tanzlehrer
beginnen Ende September ihre
Fortbildungszirkel für die neuesten Tänze,
Foxtrot, On step, Boston, Tango Maxixe, Baptime u. des neuesten Modetanzes
„Jazz“.
desgl. einen Zirkel für Anfänger und bitten schon jetzt um gefl. Anmeldungen
Dienstags und Freitags von 3-5 Uhr Herderstrasse 17, II.

Thalia-Theater.
Kein Spiel! Kein Spiel!
Täglich abends 8 Uhr
Das mit großem Beifall auf-
genommene Schauspiel
Verlorene Töchter.
Jugendliche unter 16 Jahren
kein Zutritt.
Vorverkauf: 19. August
1912. 22. Febr. 1912.
Or. Ulrich. Jede alte Brosche
nabe Max Schult. Or. Ulrich.
1912. Jede alte Brosche.

Apollo-Theater
Täglich abends 8 Uhr:
Förster-Orchestr.
Operette von O. Jarno.
Christi & Jannoch.
Vorherg. 9. 10. 5. 1/2.

Peibnitz
Morgen, Donnerstag, nach-
mittags von 1/4 4 bis 1/2 7 und von
1/2 8 bis 11 Uhr abends
KONZERT
ausgeführt vom
Selfert-Orchester.

ganze Namen od. Vornamen
läßt sich finden von Wäde
um, wenn rote Schrift an
weisen Wanda H. Schnee
Nachl. Or. S. 1912. 1/2.

Anna Theuring
nur Grosse Wallstrasse 42 * Tel. 4263
**zahlt immer noch
die besten Preise**
für Lumpen, Knochen, Papier, Bücher, Zelfungen, Al-
Eisen, Metall-Abfälle, Weinfaschen etc.
Freie Abholung!

Angebot:
Speisezimmer
Herrnzimmer
Damenzimmer
Schlafzimmer
Küchen,
ca. 150 Zimmer
in einfacher bis ganz
reicher Ausführung.
Möbelfabrik
Alb. Martini Nachf.
in Rich. Zimmer
Halle a. S. H. Markt 2.

Hippodrom
Wintergarten
Direktion Georg Arnold
Magdeburgerstr. 66
Fernspr. 2185.
Täglich
Erstklass. Varietea-
Programm.
Jede Nummer eine
Schauwertigkeit.
Es versäume niemand
Gassen groß. Spiel-
plan zu besichtigen.
Täglich 4 Uhr 1/2 ab,
bei schlechtem Wetter
im Saale des „Win-
tergartens“
**Groses Reit- und
Sportfest.**
Kassenöffnung
7 Uhr abends.

B. B. Beth's Bunte Bühne
Täglich abends 7 Uhr
das 2. große Pracht-Programm
mit Max Frey, Wolf Lindau, Ann Edelweiss
und VSO 61
Adolf Goedicke-Grefenberger.

**Rote
Gummiz-
Ringe**
in
Kleineren Größen,
11 Centimeter Durchmesser
40 Pfg.
**Leopold
Nussbaum.**

Zu einer wichtigen Besprechung über die Zukunft
unserer Heimatprovinzen
Ost- und Westpreußen
werden Mitglieder in diesen Provinzen geboren, in Halle
und Umgebung wohnen, über 20 Jahre alten Personen
wird der Gedächtnis in einer Versammlung am
Sonntag, den 23. August, abends 8 1/2 Uhr,
in Reiskeller eingeladen.
Es ist Ehrenpflicht jeder Deutschen Frau und jedes Deutschen
Mannes, an dieser Versammlung zu teilnehmen.
Der Ost- und Westpreussenverein.

„Lacka“
die neue Farb-Bohnermasse

Seit „Lacka“ kam in unser Haus,
kann ich auch ohne Maler aus!

Watsons-Kernseife Doppelstück à Mk. 5,50
ca. 450 Gramm
Postnachnahme 25 Stück
Toilette-Seifen in allen
Preislagen
Mk. 27.— bis Mk. 69.— per Dutzend.
Postnachnahme 2 Dutzend sortiert
Grosze Posten greifbar.
Carl Neundorff, Köln,
Parfümerie an gros. Maternusstrasse 5,
Fernspr. B. 3413.

für Wiederverkäufer!
**Woll-Musseline
Baumwoll-Musseline**
in besonders schönen Mustern
sehr preiswert
neu eingetroffen.
H. Schnee Nachfolger
Halle a. S., Bräderstraße 2.

Thalassäe, Mittwoch, 3. Sept., 7 1/2 Uhr
Eine der interessantesten Veran-
staltungen der Gegenwart.
Leo Erichsen
über
**„An der Grenze des
Uebersinnlichen“**
(Experimente der aufgelösten Rätsel)
Karten 5.10, 4.10, 3.10, 2.10 bei Heinrich Hohmann.

„Lacka“
die neue Farbbohnermasse
färbt und bohnt zugleich
Jedermann sein eigener Maler
Keine abgetretenen, reuhen, unansehnlichen
Fußböden mehr. Bei dem jetzigen Mangel
an Oelen und Lacken ein
Verkauf nur an Händler.

Scheffelbrot
darf wegen seiner Güte in keinem Haushalte fehlen!
Optische Waren
preiswert und gut, empfiehlt
Otto Unbekannt
1 a Gr. Ulrichstrasse 1a. V 1636 4

Versäumen Sie nicht
bei Abhaltung von Vergütungen rechtzeitig meinen
Saal zu bestellen. Auf Wunsch mit herrlicher Pflanzen-
und Blumendekoration A 1897
B. Möllers, z. Rosengarten,
Fernsprecher 6672.

Diätet. Kuren Dr. Möllers Sanatorium
Breden-Lochowitz
Ulrichsstraße in Ehren. Krankh.
Billiche Zuzahlung. — Prosp. frei.

Riesenschlager
für alle einschlagende Geschäfte.
Alleinige Hersteller:
Henkel & Co., Hannover
Fabrik chem.-techn. Produkte
Abteilung Fußbodenapparate
Verkauf nur an Händler.
Engros- und Alleinvertrieb: Fa.
„Werk“ Kmliner- und Handelsgesell-
schaft m. b. H., Halle a. S. Fernspr. 3425.
Zur Messe in Leipzig:
Zeisig-Haus, I. Stock, Stand 57/58.

**Block- und Fass-
Schmalz, Speck,
Schinken, Dörrfleisch,
Rippenspeer, Cornedbeef**
etc. versendet zu den billigsten Tagespreisen
gegen Nachnahme nicht unter 25 Pfund
Jacob Schütz, Frankfurt a. Main. 56d,
Dreieckstr. 10, Tel.-Adr.: Fieischschütz, Frank-
furt/Main. — Telefon: Hansa 4343 und 4344
Waggonladung stets lieferbar.
Vertreter überall gesucht.

Was erhält den Menschen?
Die tägliche Nahrung und der mit der Nahrung
zunehmende Sauerstoff. Ohne Sauerstoff Zufuhr
können menschliche Organe keine Nahrung ver-
dauen und verwerten, denn jede, auch die kleinste
Zelle, ist es ein Sauerstoffmangel, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes. Sauerstoff in
der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so nimmt
man nach Zufuhr eines Sauerstoffes, rufen den
Verbrauch eines Atmungs-Sauerstoffes, Sauerstoff
in der Nahrung und Sauerstoff-Zufuhr sind die beiden
Voraussetzungen, um lebendige Zellen der Nahrung
Verwertung, ununterbrochen zu erhalten. Die
Lebensorgane, Haut, Lunge, Darm führen zu
Sauerstoffmangel und kohlensäurehaltigen Säuren
die Wohlfahrt und Stimmung verhindern, die
Zellvorgänge unterbrechen das Sauerstoffmangel,
die Zellen leben. Weil man oft einzelne Zellen
vorliegen, die Arbeit der Organe erschweren oder
unmöglich machen, sind Sauerstoffmangel, so